

## Katrin Jadin bleibt Präsidentin der PFF



Grenz Echo - 14 Dec. 2016  
Pagina 3

Letzte Woche fanden die internen Wahlen der PFF und der MR statt. Neben dem Parteivorsitz wurden innerhalb der PFF auch die Plätze im Regionalvorstand, der Vorsitz der Lokalsektionen und der Vorsitz der JFF neu gewählt. Katrin Jadin, die seit 2009 das Amt der Vorsitzenden der Partei für Freiheit und Fortschritt (PFF) bekleidet, wurde von den Mitgliedern mit 90 Prozent der Stimmen in ihrem Amt bestätigt. Einen Gegenkandidaten gab es nicht, hieß es in einer Mitteilung. „Worauf es jetzt besonders ankommt, ist auf Ebene der Gemeinden die Wahlen im Jahr 2018 vorzubereiten, die Kohärenz unserer politischen Aktionen auf allen Ebenen zu wahren und vor allem auch die guten Resultate unserer Verantwortlichen in den Kommunen nach vorn zu bringen. Nach der Wahl ist vor der Wahl, und es wartet viel Arbeit auf uns“, meinte Jadin zu den anstehenden Aufgaben. In den Lokalsektionen standen keine großen Veränderungen an, da sich einige Vorstände bereits im Laufe der vergangenen Jahre neu gebildet hatten. Lediglich in Lontzen gibt es einen Wechsel zu verkünden: Evelyn Jadin übernimmt in Zukunft den Vorsitz der Lokalsektion, die vorher von Patrick Thevissen geführt wurde. Auf Ebene der Jungpartei gibt es ebenfalls einen Wechsel: Julia Slot reicht die Fackel an den Eupener Exprinzen Lucas Reul weiter, der zum neuen Vorsitzenden der JFF gewählt wurde. (sc/red)

Copyright © 2016 Grenz Echo. Alle rechten vorbehalten